



Gut lachen haben die Mitglieder des Dreischichtkollektivs „X. Parteitag“ des Fritz-Heckert-Werkes Karl-Marx-Stadt. Die Drehereibrigade verteidigte mehrmals den Titel „Kollektiv der sozialistischen Arbeit“. Zur Parteigruppe gehören 27 Genossen, 45 junge Arbeiter sind FDJ-Mitglieder, 36 Dreher tragen den Titel „Qualitätsarbeiter“.

Foto: FP/Ebert

großen Vorzüge unserer sozialistischen Ordnung, die Größe und Lösbarkeit der neuen Anforderungen durch eine wirkungsvolle politisch-ideologische und organisatorische Arbeit in höhere gesellschaftliche Aktivität und ökonomische Leistungen umzusetzen. Das erfordert die Wirksamkeit der ökonomischen Agitation und Propaganda der Partei zu verstärken. Ihr Grundanliegen besteht darin, in den Partei- und Arbeitskollektiven die konkreten Kenntnisse über die ökonomische Strategie des X. Parteitages der SED ständig zu mehren und die Ausarbeitung praktischer Schlußfolgerungen aktiv zu unterstützen.

**2. Die wichtigste politische Führungsaufgabe der Bezirksleitung, der Kreisleitungen und Grundorganisationen besteht darin, die schöpferische Initiative der Massen auf eine qualitativ höhere Stufe zu heben, die den Maßstäben der ökonomischen Strategie der Partei entspricht.**

Die Bezirksleitung Karl-Marx-Stadt wird beauftragt, die vom Kollektiv „X. Parteitag“ des Fritz-Heckert-Kombinates ausgelöste bedeutsame Bewegung, die Aufgaben aus den zehn Schwer-

punkten der Wirtschaftsstrategie bis auf die Brigaden aufzuschlüsseln und auf dieser Grundlage überdurchschnittliche Leistungsziele anzugehen, im ganzen Bezirk mit hoher Konkretheit massenhaft durchzusetzen.

Kardinalfrage der weiteren Entfaltung der Masseninitiative der Werktätigen im sozialistischen Wettbewerb ist der kompromißlose Kampf um eine entschieden höhere Effektivität der Arbeit, die konsequente Verwirklichung des Prinzips, mit geringerem Aufwand höhere Ergebnisse zu realisieren. Das gilt für die Erfüllung aller Verpflichtungen dieses Jahres ebenso wie für die sichere Untersetzung und Überbietung der Planziele 1982. Diese Anforderung muß - so wird vom Politbüro hervor gehoben - die gesamte politische Tätigkeit der Partei, der staatlichen und wirtschaftsleitenden Organe sowie der Massenorganisationen wesentlich stärker durchdringen. Im Mittelpunkt steht dabei, daß jedes Kombinat seine volkswirtschaftliche Verantwortung zur Verwirklichung der ökonomischen Strategie der Partei für die 80er Jahre als politischen Auftrag voll wahrnimmt und seine löraft für ein hohes Leistungs- und Effektivitätswachs-